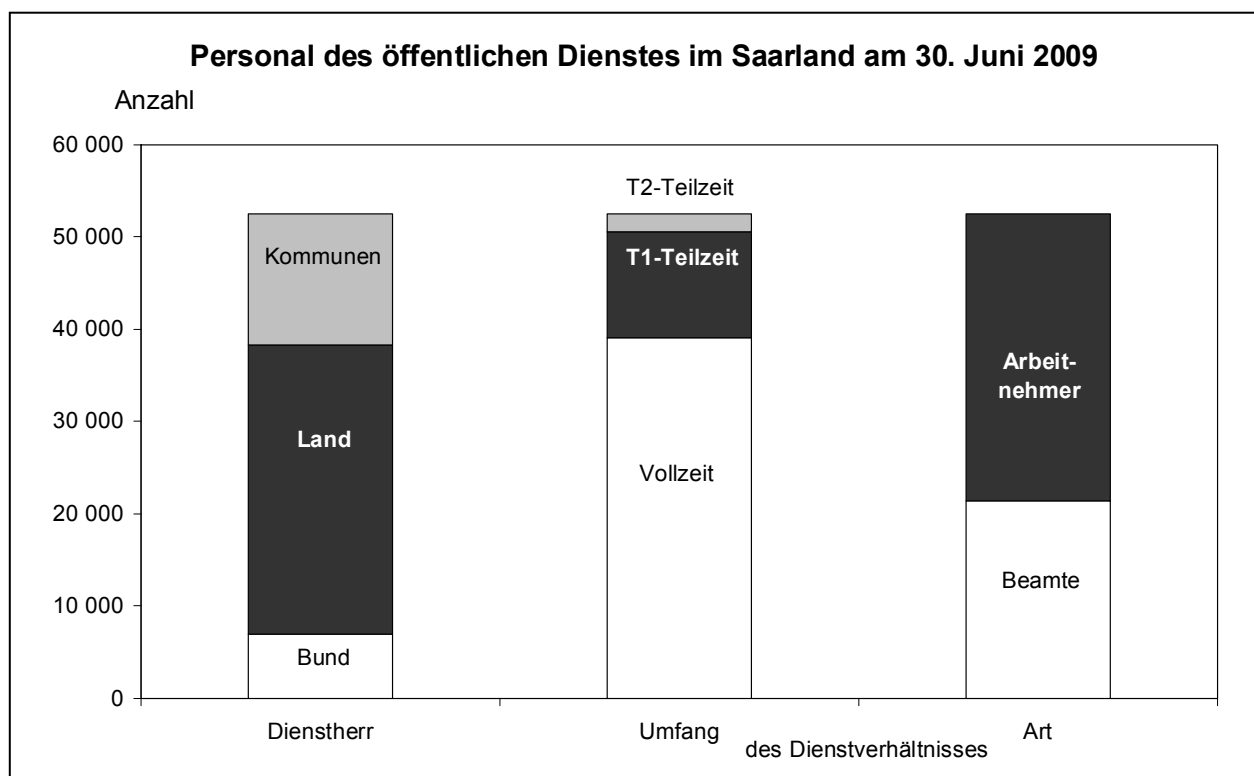


## Personal im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2009



Ausgegeben im März 2011 (Korrektur am 12.09.2011)

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2011.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken  
 Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

## Tabellenverzeichnis

	Seite
1 Personal im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2009 im Saarland.....	5
2 Personal des Landes, der Gemeinden/Gv. und der kommunalen Zweckverbände am 30. Juni 2009 nach dem Dienstverhältnis und dem Beschäftigungsbereich .....	6
3 Personal des Landes am 30. Juni 2009 nach Umfang und Art des Dienstverhältnisses sowie nach Aufgabenbereichen .....	8
4 Personal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2009 nach Umfang und Art des Dienstverhältnisses sowie nach Aufgabenbereichen .....	12
5.1 Verwaltungspersonal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2009 und 2007 nach Kreisen .....	14
5.2 Verwaltungspersonal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2009 und 2007 nach Gemeindegrößenklassen .....	15
6.1 Personal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2009 - Insgesamt .....	16
6.2 Personal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2009 - Frauen .....	17
7 Personal der kommunalen Zweckverbände am 30. Juni 2009 nach Aufgabenbereichen und Art und Umfang des Dienstverhältnisses.....	18
8 Personal der Sozialversicherungsträger am 30. Juni 2009 nach Versicherungszweigen und Dienstverhältnis .....	18
9 Personal der rechtlich selbständigen öffentlichen Wirtschaftsunternehmen am 30. Juni 2009 nach Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis (staatliche und kommunale Bereiche) .....	19

### Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

## Vorbemerkungen

Die Personalstandstatistik 2009 wurde nach dem Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz - FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438) durchgeführt.

Die Erhebung nach § 6 FPStatG erstreckt sich nach § 2 Abs.1 FPStatG auf das Personal:

1. des Bundes,
2. der Länder,
3. der Gemeinden und Gemeindeverbände,
4. der Zweckverbände und anderer juristischer Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit, soweit sie an Stelle kommunaler Körperschaften kommunale Aufgaben erfüllen,
5. der Sozialversicherungsträger und der Bundesagentur für Arbeit,
6. (weggefallen)
7. der rechtlich selbständigen Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung, sofern die Zuwendungen von anderen in diesem Paragraphen bezeichneten juristischen Personen oder den Europäischen Gemeinschaften den Betrag von 160 000 Euro jährlich übersteigen, sowie der Bundes-, Landes- und anderen öffentlichen Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung und der Institute an Hochschulen, soweit nicht die Nummern 1 bis 3 Anwendung finden,
8. der Deutschen Bundesbank,
9. (weggefallen)
10. der staatlichen und kommunalen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die in öffentlicher oder privater Rechtsform geführt werden, soweit nicht die Nummern 1 bis 4, 7 und 8 Anwendung finden; erfasst werden auch solche Erhebungseinheiten, die in öffentlicher Rechtsform geführt werden und rechtlich unselbständig sind, wenn für sie Sonderrechnungen geführt werden.

Das Personal der Nummern 1, 7, 8 und zum Teil der Nummern 5 und 10 wird zentral vom Statistischen Bundesamt erhoben und veröffentlicht.

Erhebungsmerkmale sind jährlich

1. Geburtsmonat und -jahr,
2. Geschlecht,
3. Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses,
4. Laufbahngruppe, Einstufung, Dienst- oder Lebensaltersstufe, Ortszuschlagsstufe oder Stufe des Familienzuschlags, Bruttobezüge im Berichtsmonat, gegliedert nach Bezügebestandteilen,
5. Dienst- oder Arbeitsort sowie bei den in einem Dienstverhältnis stehenden Personen der Wohnort,
6. bei den Erhebungseinheiten nach Nr. 1 und 2 auch Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich,
7. bei den Erhebungseinheiten nach Nr. 3 auch den Aufgabenbereich oder die Produktgruppe,
8. bei den Erhebungseinheiten nach Nr. 4 auch den Aufgabenbereich,
9. bei den Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung der Erhebungseinheiten nach Nr.1 bis 3 und 7 auch den Bildungsabschluss und die Staatsangehörigkeit.

Abweichend davon werden bei den in Nr. 10 genannten Erhebungseinheiten in privater Rechtsform nur Art, Umfang und Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses, Geschlecht und Arbeitsort erfasst.

Abweichend davon werden bei den in Nr. 7 genannten Erhebungseinheiten nur Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses, Laufbahngruppe, Dienst- oder Arbeitsort, Bildungsabschluss und Staatsangehörigkeit erfasst.

## Ergebnisse

Nach der Personalstandstatistik im öffentlichen Dienst waren am Stichtag 30.6.09 bei Berichtsstellen<sup>1</sup> im Saarland insgesamt 54 527 Personen beschäftigt. Die Gesamtzahl des hiesigen öffentlichen Personals hat damit erneut leicht zugenommen, und zwar um 2,2 Prozent oder 1178 Beschäftigte. Anders als im Vorjahr konzentrierte sich die Zunahme auf die Ganztagskräfte, vier Fünftel (940 Personen) des zusätzlichen Personals erhielten eine Vollzeitbeschäftigung; die restlichen neuen Beschäftigte waren zumindest halbtags tätig. Insgesamt stellen die Vollzeitkräfte nicht ganz drei Viertel (73,4 %) des Personals, wobei ihr Anteil unter den Beamten auf fast 85 Prozent steigt und bei den Arbeitnehmern auf unter zwei Drittel absinkt. Zur Beamtenschaft rechnen insgesamt weniger als 40 Prozent des Personals, die Mehrheit ist tarifvertraglich als Arbeitnehmer beschäftigt.

Umstrukturierungsmaßnahmen bei der Bundeswehr und der Bundespolizei hatten in den letzten Jahren die Entwicklung im unmittelbaren Bundesdienst maßgeblich bestimmt und zu einem Abfluss von Bundespersonal aus dem Saarland geführt. Zum Erhebungsstichtag 2009 wurden vor Ort erneut weniger (- 2,9 % oder - 96 Personen) unmittelbar beim Bund Beschäftigte gezählt als vor Jahresfrist; reduziert hat sich vor allem die Zahl der vollzeitbeschäftigten Beamten.

Es handelt sich dabei in erster Linie um vom Bundesbahnvermögen – als Dienstherr der Bahnbeamten – gemeldete Bedienstete bei der Deutschen Bahn, deren Zahl häufigen Schwankungen unterliegt.

Das Land, als mit Abstand größter öffentlicher Arbeitgeber, hat dagegen seinen Personalstand erneut erhöht: im unmittelbaren Dienst waren es 2,5 Prozent oder 727 Beschäftigte mehr als Ende Juni 2008. Dabei handelte es sich überwiegend um Vollzeitkräfte (688 Personen) und davon bei wiederum mehr als der Hälfte (375 Beschäftigte) um neue Auszubildende. Die Personalzuwächse kamen vor allem dem Schulbereich und der Polizei zugute. Bedingt durch organisatorische Maßnahmen, die Bildung von neuen bzw. die Zusammenlegung von bestehenden Landesbetrieben, hat sich der funktionale Nachweis des Landespersonals erheblich zu Lasten des Kernhaushaltes und zugunsten der Sonderrechnungen verändert.

Bei den Gemeinden/Gemeindeverbänden (Gv.) hat sich die Beschäftigtenzahl ebenfalls erhöht, und zwar um 3,2 Prozent oder 429 Leute, die meisten davon Vollzeitbeschäftigte. Das zusätzliche Personal wurde im Verwaltungsbereich (+ 2,9 %) eingesetzt und damit dort der Rückgang (- 0,8 %) des Vorjahres mehr als ausgeglichen. Das gilt auch annähernd für die Landkreise, die 2008 durch die sog. Hochzonung von Aufgaben auf die staatliche Ebene Personal abgegeben hatten.

---

<sup>1</sup> Ohne Beschäftigte der rechtlich selbständigen Einrichtungen und ohne Soldaten.

# 1 Personal im öffentlichen Dienst am 30. Juni 2009 im Saarland

Dienstverhältnis	Insgesamt <sup>1)</sup>	Unmittelbarer öffentlicher Dienst					Mittelbarer öffentlicher Dienst		
		zusammen	Bund <sup>2)</sup>	Land	Gemeinden/ Gv.	Kommunale Zweck- verbände	zusammen	Bund	Land
BESCHÄFTIGTE									
Beamte und Richter	21 650	20 910	2 567	16 357	1 962	24	740	521	219
Arbeitnehmer	32 877	26 989	675	13 642	12 022	650	5 888	3 894	1 994
Insgesamt	54 527	47 899	3 242	29 999	13 984	674	6 628	4 415	2 213
Vollzeitbeschäftigte									
Beamte und Richter	18 338	17 771	2 225	13 807	1 717	22	567	382	185
Arbeitnehmer	21 666	17 524	494	8 700	7 801	529	4 142	2 666	1 476
Insgesamt	40 004	35 295	2 719	22 507	9 518	551	4 709	3 048	1 661
Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit (T1)									
Beamte und Richter	3 159	2 997	323	2 444	228	2	162	129	33
Arbeitnehmer	9 381	7 838	168	4 060	3 519	91	1 543	1 115	428
Insgesamt	12 540	10 835	491	6 504	3 747	93	1 705	1 244	461
Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der normalen Wochenarbeitszeit (T2)									
Beamte und Richter	153	142	19	106	17	-	11	10	1
Arbeitnehmer	1 830	1 627	13	882	702	30	203	113	90
Insgesamt	1 983	1 769	32	988	719	30	214	123	91
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
BESCHÄFTIGTE									
Beamte und Richter	0,9	1,1	- 2,7	2,0	- 1,0	- 4,0	- 3,1	- 5,1	1,9
Arbeitnehmer	3,0	3,3	- 3,4	3,1	3,9	3,2	2,0	1,4	3,1
Insgesamt	2,2	2,3	- 2,9	2,5	3,2	2,9	1,4	0,6	3,0
Vollzeitbeschäftigte									
Beamte und Richter	1,1	1,2	- 3,4	2,3	- 0,8	- 4,3	- 3,1	- 5,9	3,4
Arbeitnehmer	3,5	4,1	- 4,6	4,5	4,3	4,3	1,1	0,7	1,7
Insgesamt	2,4	2,7	- 3,6	3,2	3,3	4,0	0,6	- 0,2	1,9
Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit (T1)									
Beamte und Richter	- 0,1	0,0	2,2	- 0,4	1,3	0,0	- 1,8	- 1,5	- 2,9
Arbeitnehmer	2,5	2,2	1,2	2,0	2,5	0,0	4,2	3,5	5,9
Insgesamt	1,8	1,6	1,9	1,1	2,4	0,0	3,6	3,0	5,3
Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit (T2)									
Beamte und Richter	0,7	2,9	0,0	14,0	- 34,6	X	- 21,4	- 16,7	- 50,0
Arbeitnehmer	0,1	- 0,4	- 13,3	- 4,8	6,4	- 6,3	3,6	- 3,4	13,9
Insgesamt	0,1	- 0,1	- 5,9	- 3,0	4,8	- 6,3	1,9	- 4,7	12,3

1) Ohne rechtlich selbstständige Wirtschaftsunternehmen. 2) Ohne Soldaten, einschließlich Bundesbahnvermögen.

## 2 Personal des Landes, der Gemeinden/Gv. und der kommunalen Zweckverbände

Art des Dienstverhältnisses (i = insgesamt, w = weiblich)		Land und Gemeinden/Gv.				Land	
		insgesamt	Verwaltung	Krankenhäuser	Unternehmen <sup>1)</sup>	insgesamt	Verwaltung

Vollzeit							
Beamte	i	15 249	14 250	6	993	13 532	12 558
	w	5 034	4 870	1	163	4 632	4 475
dar. Auszubildende	i	1 409	1 395	-	14	1 300	1 291
	w	768	762	-	6	718	715
Richter	i	275	275	-	-	275	275
	w	79	79	-	-	79	79
Beamte und Richter zus.	i	15 524	14 525	6	993	13 807	12 833
	w	5 113	4 949	1	163	4 711	4 554
Arbeitnehmer	i	16 501	9 302	3 319	3 880	8 700	2 689
	w	7 182	3 993	2 023	1 166	4 413	1 444
dar. Auszubildende	i	777	267	364	146	576	90
	w	547	162	310	75	430	58
mit Zeitvertrag	i	2 465	802	836	827	1 781	271
	w	1 222	372	510	340	924	121
<b>Beamte, Richter und Arbeitnehmer zusammen</b>	i	<b>32 025</b>	<b>23 827</b>	<b>3 325</b>	<b>4 873</b>	<b>22 507</b>	<b>15 522</b>
	w	<b>12 295</b>	<b>8 942</b>	<b>2 024</b>	<b>1 329</b>	<b>9 124</b>	<b>5 998</b>
dar. Auszubildende	i	2 186	1 662	364	160	1 876	1 381
	w	1 315	924	310	81	1 148	773
mit Zeitvertrag	i	2 541	826	836	879	1 855	293
	w	1 235	374	510	351	937	123

Teilzeit mit mindestens der Hälfte							
Beamte	i	2 651	2 568	6	77	2 423	2 342
	w	2 424	2 359	1	64	2 205	2 142
Richter	i	21	21	-	-	21	21
	w	21	21	-	-	21	21
Beamte und Richter zus.	i	2 672	2 589	6	77	2 444	2 363
	w	2 445	2 380	1	64	2 226	2 163
Arbeitnehmer	i	7 579	4 489	1 325	1 765	4 060	1 351
	w	6 450	3 967	1 214	1 269	3 299	1 135
dar. mit Zeitvertrag	i	1 636	510	413	713	1 305	245
	w	1 253	436	385	432	963	194
<b>Beamte, Richter und Arbeitnehmer zusammen</b>	i	<b>10 251</b>	<b>7 078</b>	<b>1 331</b>	<b>1 842</b>	<b>6 504</b>	<b>3 714</b>
	w	<b>8 895</b>	<b>6 347</b>	<b>1 215</b>	<b>1 333</b>	<b>5 525</b>	<b>3 298</b>
dar. mit Zeitvertrag	i	1 644	516	413	715	1 313	251
	w	1 259	440	385	434	969	198

Teilzeit mit weniger als der Hälfte							
Arbeitnehmer	i	1 584	891	145	548	882	243
	w	1 269	792	134	343	642	208
dar. mit Zeitvertrag	i	606	124	65	417	514	48
	w	371	79	57	235	303	23
<b>Beamte, Richter und Arbeitnehmer zusammen</b>	i	<b>1 707</b>	<b>1 005</b>	<b>145</b>	<b>557</b>	<b>988</b>	<b>340</b>
	w	<b>1 390</b>	<b>904</b>	<b>134</b>	<b>352</b>	<b>747</b>	<b>304</b>
dar. mit Zeitvertrag	i	607	124	65	418	515	48
	w	372	79	57	236	304	23

1) Rechtlich unselbständige Wirtschaftsunternehmen. Bei Land einschl. Universität.

**am 30. Juni 2009 nach dem Dienstverhältnis und dem Beschäftigungsbereich**

Land		Gemeinden/Gv.			Kommunale Zweckverbände			Ge- schl.
Krankenhäuser	Unternehmen <sup>1)</sup>	insgesamt	Verwaltung	Unternehmen <sup>1)</sup>	insgesamt	Verwaltung	Unternehmen <sup>1)</sup>	
beschäftigte								
6	968	1 717	1 692	25	22	22	-	i
1	156	402	395	7	5	5	-	w
-	9	109	104	5	-	-	-	i
-	3	50	47	3	-	-	-	w
-	-	-	-	-	-	-	-	i
-	-	-	-	-	-	-	-	w
6	968	1 717	1 692	25	22	22	-	i
1	156	402	395	7	5	5	-	w
3 319	2 692	7 801	6 613	1 188	529	529	-	i
2 023	946	2 769	2 549	220	102	102	-	w
364	122	201	177	24	7	7	-	i
310	62	117	104	13	5	5	-	w
836	674	684	531	153	18	18	-	i
510	293	298	251	47	2	2	-	w
3 325	3 660	9 518	8 305	1 213	551	551	-	i
2 024	1 102	3 171	2 944	227	107	107	-	w
364	131	310	281	29	7	7	-	i
310	65	167	151	16	5	5	-	w
836	726	686	533	153	18	18	-	i
510	304	298	251	47	2	2	-	w
beschäftigte (T1) der regelmäßigen Wochenarbeitszeit								
6	75	228	226	2	2	2	-	i
1	62	219	217	2	1	1	-	w
-	-	-	-	-	-	-	-	i
-	-	-	-	-	-	-	-	w
6	75	228	226	2	2	2	-	i
1	62	219	217	2	1	1	-	w
1 325	1 384	3 519	3 138	381	91	91	-	i
1 214	950	3 151	2 832	319	46	46	-	w
413	647	331	265	66	1	1	-	i
385	384	290	242	48	1	1	-	w
1 331	1 459	3 747	3 364	383	93	93	-	i
1 215	1 012	3 370	3 049	321	47	47	-	w
413	649	331	265	66	1	1	-	i
385	386	290	242	48	1	1	-	w
beschäftigte (T2) der regelmäßigen Wochenarbeitszeit								
145	494	702	648	54	30	30	-	i
134	300	627	584	43	22	22	-	w
65	401	92	76	16	1	1	-	i
57	223	68	56	12	1	1	-	w
145	503	719	665	54	30	30	-	i
134	309	643	600	43	22	22	-	w
65	402	92	76	16	1	1	-	i
57	224	68	56	12	1	1	-	w

### 3 Personal des Landes am 30. Juni 2009 nach Umfang und

Funktionskennziffer	Aufgabenbereich (i=insgesamt, w=weiblich)		Insgesamt	Vollzeitbeschäftigte				
				insgesamt	davon		und zwar	
					Beamte u. Richter	Arbeitnehmer	Auszubildende	mit Zeitvertrag
<b>0 - 8</b>	<b>Kernhaushalt</b>	<b>i</b>	<b>19 576</b>	<b>15 522</b>	<b>12 833</b>	<b>2 689</b>	<b>1 381</b>	<b>293</b>
		<b>w</b>	<b>9 600</b>	<b>5 998</b>	<b>4 554</b>	<b>1 444</b>	<b>773</b>	<b>123</b>
0	Allgemeine Dienste	i	9 346	7 932	6 410	1 522	723	53
		w	3 412	2 131	1 249	882	320	24
01, 02, 06	Politische Führung und zentrale Verwaltung	i	3 546	2 771	1 830	941	193	27
		w	1 733	1 024	478	546	112	18
011	dar. Politische Führung	i	1 804	1 420	708	712	84	25
		w	905	562	158	404	50	16
061, 062	Steuer- und Finanzverwaltung	i	1 731	1 345	1 119	226	109	2
		w	825	460	319	141	62	2
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	3 566	3 348	3 080	268	308	12
		w	631	454	327	127	98	1
042	dar. Polizei	i	3 486	3 280	3 022	258	308	12
		w	611	444	323	121	98	1
05	Rechtsschutz	i	2 234	1 813	1 500	313	222	14
		w	1 048	653	444	209	110	5
052	dar. Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	i	1 489	1 121	930	191	176	9
		w	840	496	358	138	97	3
056	Justizvollzugsanstalten	i	561	546	465	81	46	5
		w	102	89	58	31	13	2
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	i	9 936	7 352	6 318	1 034	656	238
		w	6 050	3 771	3 283	488	451	98
11, 12, 154	dar. Schulen, vorschulische Bildung und Unterrichtsverwaltung	i	9 325	6 920	6 150	770	649	136
		w	5 811	3 642	3 251	391	446	68
112	Grundschulen	i	2 030	1 206	1 180	26	-	2
		w	1 688	894	870	24	-	2
124	Sonderschulen	i	920	674	478	196	1	38
		w	688	454	327	127	1	17
116	Realschulen	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
117	Gymnasien	i	1 835	1 339	1 247	92	-	21
		w	935	522	485	37	-	8
119	Gesamtschulen	i	845	656	580	76	-	23
		w	487	326	290	36	-	9
116	Erweiterte Realschulen	i	1 568	1 184	1 003	181	-	48
		w	975	624	525	99	-	31
127	Berufliche Schulen	i	1 481	1 219	1 022	197	23	3
		w	595	383	317	66	12	-
154	Staatl. Studienseminare	i	646	642	640	2	625	1
		w	443	439	437	2	433	1

1) T1 = Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitsstunden eines Vollzeitbeschäftigten. 2) T2 = Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte

**Art des Dienstverhältnisses sowie nach Aufgabenbereichen**

Teilzeitbeschäftigte (T1) <sup>1)</sup>				Teilzeitbeschäftigte (T2) <sup>2)</sup>			Beschäftigungs- volumen	Funktions- kennziffer	
insgesamt	davon		darunter	insgesamt	und zwar				
	Beamte u. Richter	Arbeitnehmer	mit Zeit- vertrag		Arbeitnehmer	mit Zeit- vertrag			
3 714	2 363	1 351	251	340	243	48	18 193,0	i	0 - 8
3 298	2 163	1 135	198	304	208	23	8 371,7	w	
1 223	503	720	29	191	145	1	8 746,0	i	0
1 096	453	643	24	185	140	1	2 864,3	w	
681	287	394	15	94	66	-	3 230,5	i	01, 02,
619	269	350	14	90	62	-	1 443,8	w	06
343	77	266	5	41	34	-	1 651,8	i	011
305	69	236	4	38	31	-	770,8	w	
333	210	123	10	53	32	-	1 570,0	i	061, 062
313	200	113	10	52	31	-	670,6	w	
178	69	109	2	40	30	-	3 464,4	i	04
138	51	87	-	39	30	-	546,0	w	
167	68	99	2	39	29	-	3 389,2	i	042
129	51	78	-	38	29	-	530,2	w	
364	147	217	12	57	49	1	2 051,1	i	05
339	133	206	10	56	48	1	874,4	w	
317	130	187	10	51	45	1	1 328,4	i	052
294	117	177	8	50	44	1	688,2	w	
13	9	4	-	2	-	-	555,1	i	056
11	8	3	-	2	-	-	96,6	w	
2 441	1 856	585	222	143	92	47	9 177,5	i	1
2 165	1 706	459	174	114	63	22	5 387,3	w	
2 303	1 848	455	187	102	52	18	8 652,7	i	11, 12,
2 076	1 700	376	156	93	43	12	5 199,7	w	154
802	651	151	126	22	4	3	1 859,8	i	112
772	639	133	110	22	4	3	1 521,7	w	
225	125	100	12	21	16	-	841,2	i	124
213	122	91	11	21	16	-	612,9	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	116
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
462	397	65	17	34	18	14	1 673,7	i	117
385	334	51	13	28	12	8	796,8	w	
185	153	32	9	4	1	1	789,2	i	119
157	132	25	8	4	1	1	437,9	w	
377	340	37	4	7	2	-	1 450,3	i	116
344	314	30	3	7	2	-	865,1	w	
248	182	66	18	14	11	-	1 394,3	i	127
201	159	42	10	11	8	-	524,2	w	
4	-	4	1	-	-	-	644,3	i	154
4	-	4	1	-	-	-	441,3	w	

der regelmäßigen Wochenarbeitsstunden.

noch 3 Personal des Landes am 30. Juni 2009 nach Umfang und

Funktionskennziffer	Aufgabenbereich (i=insgesamt, w=weiblich)		Insgesamt	Vollzeitbeschäftigte				
				insgesamt	davon		und zwar	
					Beamte u. Richter	Arbeitnehmer	Auszubildende	mit Zeitvertrag
13	Hochschulen	i	579	406	156	250	7	102
		w	225	120	31	89	5	30
131	dar. Universitäten	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
132	Hochschulkliniken	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
136	Fachhochschulen	i	437	315	113	202	7	102
		w	168	91	19	72	5	30
2	Soziale Sicherung	i	246	197	78	119	1	2
		w	121	85	18	67	1	1
214	dar. Versorgungsämter	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
3	Gesundheit, Sport, Erholung	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
4	Wohnungswesen u. Raumordnung	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
5	Ernährung, Landwirtschaft, Forsten	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
6	Energie- u. Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	i	34	28	20	8	1	-
		w	11	6	2	4	1	-
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	i	14	13	7	6	-	-
		w	6	5	2	3	-	-
8	Wirtschaftsunternehmen, Allg. Grund-, Kapital- u. Sondervermögen	i	-	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-	-
0 - 8	<b>Sonderrechnungen</b>	i	<b>10 423</b>	<b>6 985</b>	<b>974</b>	<b>6 011</b>	<b>495</b>	<b>1 562</b>
		w	<b>5 796</b>	<b>3 126</b>	<b>157</b>	<b>2 969</b>	<b>375</b>	<b>814</b>
131	dav. Universitäten	i	3 345	1 796	425	1 371	46	674
		w	1 756	697	86	611	32	275
132	Hochschulkliniken	i	4 603	3 181	5	3 176	364	836
		w	3 297	1 986	1	1 985	310	510
312	Krankenhäuser	i	198	144	1	143	-	-
		w	76	38	-	38	-	-
8	Wirtschaftsunternehmen	i	2 277	1 864	543	1 321	85	52
		w	667	405	70	335	33	29
	<b>Alle Bereiche</b>	i	<b>29 999</b>	<b>22 507</b>	<b>13 807</b>	<b>8 700</b>	<b>1 876</b>	<b>1 855</b>
		w	<b>15 396</b>	<b>9 124</b>	<b>4 711</b>	<b>4 413</b>	<b>1 148</b>	<b>937</b>

1) T1 = Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitsstunden eines Vollzeitbeschäftigten. 2) T2 = Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte

**Art des Dienstverhältnisses sowie nach Aufgabenarten**

Teilzeitbeschäftigte (T1) <sup>1)</sup>				Teilzeitbeschäftigte (T2) <sup>2)</sup>			Beschäftigungs- volumen	Funktions- kennziffer	
insgesamt	davon		darunter	insgesamt	und zwar				
	Beamte u. Richter	Arbeitnehmer	mit Zeit- vertrag		Arbeitnehmer	mit Zeit- vertrag			
133	7	126	35	40	39	29	495,8	i	13
85	5	80	18	20	19	10	176,0	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	131
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	132
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
98	4	94	33	24	23	19	378,5	i	137
68	3	65	18	9	8	4	132,3	w	
45	4	41	-	4	4	-	225,0	i	2
32	4	28	-	4	4	-	106,2	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	214
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	3
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	4
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	5
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
4	-	4	-	2	2	-	31,0	i	6
4	-	4	-	1	1	-	8,5	w	
1	-	1	-	-	-	-	13,5	i	7
1	-	1	-	-	-	-	5,5	w	
-	-	-	-	-	-	-	-	i	8
-	-	-	-	-	-	-	-	w	
2 790	81	2 709	1 062	648	639	467	8 799,8	i	0 - 8
2 227	63	2 164	771	443	434	281	4 552,8	w	
1 096	25	1 071	641	453	452	402	2 561,9	i	131
792	23	769	378	267	266	224	1 230,8	w	
1 281	6	1 275	413	141	141	65	3 967,5	i	132
1 181	1	1 180	385	130	130	57	2 710,4	w	
50	-	50	-	4	4	-	173,8	i	312
34	-	34	-	4	4	-	59,2	w	
363	50	313	8	50	42	-	2 096,6	i	8
220	39	181	8	42	34	-	552,4	w	
6 504	2 444	4 060	1 313	988	882	515	26 993,0	i	
5 525	2 226	3 299	969	747	642	304	12 925,0	w	

der regelmäßigen Wochenarbeitsstunden eines Vollzeitbeschäftigten.

#### 4 Personal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2009 nach Umfang

Funktionskennziffer	Aufgabenbereich (i=insgesamt, w=weiblich)		Beschäftigte				
			insgesamt	davon		und zwar	
				Beamte	Arbeitnehmer	Auszubildende	mit Zeitvertrag
<b>0 - 8</b>	<b>Kernhaushalt</b>	<b>i</b>	<b>12 334</b>	<b>1 935</b>	<b>10 399</b>	<b>285</b>	<b>874</b>
		<b>w</b>	<b>6 593</b>	<b>628</b>	<b>5 965</b>	<b>155</b>	<b>549</b>
0	Allgemeine Verwaltung	i	2 973	883	2 090	176	115
		w	1 605	302	1 303	92	72
00,01	dar. Gemeindeorgane, Rechnungsprüfung	i	220	121	99	2	11
		w	93	23	70	1	5
03	Finanzverwaltung	i	848	252	596	6	34
		w	428	74	354	2	23
02,05,06,08	Übrige allgemeine Verwaltung	i	1 905	510	1 395	164	70
		w	1 084	205	879	87	44
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	i	1 292	423	869	18	35
		w	581	80	501	4	18
13	dar. Feuer-/Brandschutz	i	238	189	49	11	4
		w	13	2	11	-	-
2	Schulen	i	971	30	941	8	71
		w	723	13	710	7	51
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	i	419	30	389	6	72
		w	272	12	260	4	46
33	dar. Theater, Konzerte, Musikpflege	i	58	2	56	-	28
		w	34	2	32	-	17
35	Volkshochschulen, Büchereien und sonstige Volksbildung	i	186	6	180	5	22
		w	135	3	132	3	15
4	Soziale Sicherung	i	2 809	311	2 498	38	289
		w	2 225	150	2 075	35	255
46	dar. Einrichtungen der Jugendarbeit u.ä.	i	1 205	13	1 192	32	139
		w	1 134	9	1 125	30	135
5	Gesundheit, Sport, Erholung	i	970	28	942	16	102
		w	443	10	433	5	58
51	dar. Krankenhäuser	i	-	-	-	-	-
		w	-	-	-	-	-
58	Park- und Gartenanlagen	i	483	4	479	16	58
		w	118	1	117	5	20
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	i	1 163	158	1 005	7	65
		w	367	45	322	3	19
60	dar. Bauverwaltung	i	634	97	537	5	37
		w	229	28	201	3	12
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	i	365	59	306	2	14
		w	131	16	115	-	7
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	i	1 504	40	1 464	15	115
		w	270	13	257	4	23
8	Wirtschaftliche Unternehmen	i	233	32	201	1	10
		w	107	3	104	1	7
<b>0 - 8</b>	<b>Sonderrechnungen</b>	<b>i</b>	<b>1 650</b>	<b>27</b>	<b>1 623</b>	<b>29</b>	<b>235</b>
		<b>w</b>	<b>591</b>	<b>9</b>	<b>582</b>	<b>16</b>	<b>107</b>
8	dar. Wirtschaftsunternehmen	i	411	22	389	10	44
		w	176	8	168	5	22
	<b>Alle Bereiche</b>	<b>i</b>	<b>13 984</b>	<b>1 962</b>	<b>12 022</b>	<b>314</b>	<b>1 109</b>
		<b>w</b>	<b>7 184</b>	<b>637</b>	<b>6 547</b>	<b>171</b>	<b>656</b>

und Art des Dienstverhältnisses sowie nach Aufgabenbereichen

Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte			Funktions- kennziffer	
insgesamt	davon		insgesamt	davon			
	Beamte	Arbeitnehmer		Beamte	Arbeitnehmer		
8 305 2 944	1 692 395	6 613 2 549	4 029 3 649	243 233	3 786 3 416	i w	0 - 8
2 107 800	784 206	1 323 594	866 805	99 96	767 709	i w	0
190 65	113 15	77 50	30 28	8 8	22 20	i w	00,01
635 239	230 52	405 187	213 189	22 22	191 167	i w	03
1 282 496	441 139	841 357	623 588	69 66	554 522	i w	02,05,06,08
1 001 322	390 47	611 275	291 259	33 33	258 226	i w	1
228 7	188 1	40 6	10 6	1 1	9 5	i w	13
332 107	27 10	305 97	639 616	3 3	636 613	i w	2
246 129	28 10	218 119	173 143	2 2	171 141	i w	3
11 5	2 2	9 3	47 29	- -	47 29	i w	33
114 70	6 3	108 67	72 65	- -	72 65	i w	35
1 613 1 078	243 85	1 370 993	1 196 1 147	68 65	1 128 1 082	i w	4
497 441	8 5	489 436	708 693	5 4	703 689	i w	46
678 185	23 6	655 179	292 258	5 4	287 254	i w	5
- -	- -	- -	- -	- -	- -	i w	51
420 72	3 1	417 71	63 46	1 -	62 46	i w	58
912 181	136 25	776 156	251 186	22 20	229 166	i w	6
496 114	85 16	411 98	138 115	12 12	126 103	i w	60
269 64	49 8	220 56	96 67	10 8	86 59	i w	61
1 287 125	33 6	1 254 119	217 145	7 7	210 138	i w	7
129 17	28 -	101 17	104 90	4 3	100 87	i w	8
1 213 227	25 7	1 188 220	437 364	2 2	435 362	i w	0 - 8
285 65	20 6	265 59	126 111	2 2	124 109	i w	8
9 518 3 171	1 717 402	7 801 2 769	4 466 4 013	245 235	4 221 3 778	i w	

## 5.1 Verwaltungspersonal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2009 und 2008 nach Kreisen

Art, Umfang, Dauer des Dienstverhältnisses	2009	2008	Verände- rung in %	2009	2008	Verände- rung in %
<b>Regionalverband Saarbrücken</b>				<b>Landkreis Merzig-Wadern</b>		
Beamte	807	822	- 1,8	161	156	3,2
und zwar Vollzeitbeschäftigte	706	714	- 1,1	149	145	2,8
Auszubildende	55	36	52,8	10	2	400,0
Arbeitnehmer	2 977	2 850	4,5	1 011	985	2,6
und zwar Vollzeitbeschäftigte	2 066	1 977	4,5	621	613	1,3
Auszubildende	55	47	17,0	20	25	- 20,0
Zeitbeschäftigte	168	147	14,3	33	37	- 10,8
<b>Zusammen</b>	<b>3 784</b>	<b>3 672</b>	<b>3,1</b>	<b>1 172</b>	<b>1 141</b>	<b>2,7</b>
und zwar Vollzeitbeschäftigte	2 772	2 691	3,0	770	758	1,6
Auszubildende	110	83	32,5	30	27	11,1
Zeitbeschäftigte	168	147	14,3	33	37	- 10,8
<b>Landkreis Neunkirchen</b>				<b>Landkreis Saarlouis</b>		
Beamte	254	256	0,8	300	314	- 4,5
und zwar Vollzeitbeschäftigte	212	214	- 0,9	267	284	- 6,0
Auszubildende	15	19	- 21,1	3	9	- 66,7
Arbeitnehmer	1 610	1 553	3,7	2 152	2 060	4,5
und zwar Vollzeitbeschäftigte	992	973	2,0	1 259	1 187	6,1
Auszubildende	26	30	- 13,3	37	29	27,6
Zeitbeschäftigte	48	46	4,3	119	61	95,1
<b>Zusammen</b>	<b>1 864</b>	<b>1 809</b>	<b>3,0</b>	<b>2 452</b>	<b>2 374</b>	<b>3,3</b>
und zwar Vollzeitbeschäftigte	1 204	1 187	1,4	1 526	1 471	3,7
Auszubildende	41	49	- 16,3	40	38	5,3
Zeitbeschäftigte	48	46	4,3	119	62	91,9
<b>Landkreis Saarpfalz</b>				<b>Landkreis St. Wendel</b>		
Beamte	266	268	- 0,7	147	145	1,4
und zwar Vollzeitbeschäftigte	229	231	- 0,9	129	125	3,2
Auszubildende	15	16	- 6,3	6	2	200,0
Arbeitnehmer	1 666	1 662	0,2	983	917	7,2
und zwar Vollzeitbeschäftigte	1 094	1 084	0,9	581	529	9,8
Auszubildende	33	23	43,5	10	8	25,0
Zeitbeschäftigte	111	109	1,8	52	33	57,6
<b>Zusammen</b>	<b>1 932</b>	<b>1 930</b>	<b>0,1</b>	<b>1 130</b>	<b>1 062</b>	<b>6,4</b>
und zwar Vollzeitbeschäftigte	1 323	1 315	0,6	710	654	8,6
Auszubildende	48	39	23,1	16	10	60,0
Zeitbeschäftigte	113	109	3,7	52	34	52,9

## 5.2 Verwaltungspersonal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2009 und 2008 nach Gemeindegrößenklassen

Art, Umfang, Dauer des Dienstverhältnisses	2009	2008	Verände- rung in %	2009	2008	Verände- rung in %
<b>Gemeinden mit weniger als 20 Tsd. Einwohnern</b>				<b>Landkreise</b>		
Beamte	499	508	- 1,8	474	483	- 1,9
und zwar Vollzeitbeschäftigte	446	456	- 2,2	403	412	- 2,2
Auszubildende	21	13	61,5	36	43	- 16,3
Arbeitnehmer	3 442	3 354	2,6	2 535	2 417	4,9
und zwar Vollzeitbeschäftigte	2 073	2 010	3,1	1 542	1 464	5,3
Auszubildende	51	68	- 25,0	30	25	20,0
Zeitbeschäftigte	160	125	28,0	126	115	9,6
<b>Zusammen</b>	<b>3 941</b>	<b>3 862</b>	<b>2,0</b>	<b>3 009</b>	<b>2 900</b>	<b>3,8</b>
und zwar Vollzeitbeschäftigte	2 519	2 466	2,1	1 945	1 876	3,7
Auszubildende	72	81	- 11,1	66	68	- 2,9
Zeitbeschäftigte	160	126	27,0	126	116	8,6
<b>Gemeinden mit 20 Tsd. bis unter 50 Tsd. Einwohnern</b>				<b>SAARLAND</b>		
Beamte	501	505	- 0,8	1935	1961	- 1,3
und zwar Vollzeitbeschäftigte	437	442	- 1,1	1692	1713	- 1,2
Auszubildende	20	19	5,3	104	84	23,8
Arbeitnehmer	3 127	3 011	3,9	10 399	10 027	3,7
und zwar Vollzeitbeschäftigte	2 097	2 021	3,8	6 613	6 363	3,9
Auszubildende	59	48	22,9	181	162	11,7
Zeitbeschäftigte	142	115	23,5	531	433	22,6
<b>Zusammen</b>	<b>3 628</b>	<b>3 516</b>	<b>3,2</b>	<b>12 334</b>	<b>11 988</b>	<b>2,9</b>
und zwar Vollzeitbeschäftigte	2534	2463	2,9	8 305	8 076	2,8
Auszubildende	79	67	17,9	285	246	15,9
Zeitbeschäftigte	144	115	25,2	533	435	22,5
<b>Gemeinden mit 50 Tsd. u. mehr Einwohnern</b>						
Beamte	461	465	- 0,9			
und zwar Vollzeitbeschäftigte	406	403	0,7			
Auszubildende	27	9	200,0			
Arbeitnehmer	1 295	1 245	4,0			
und zwar Vollzeitbeschäftigte	901	868	3,8			
Auszubildende	41	21	95,2			
Zeitbeschäftigte	103	78	32,1			
<b>Zusammen</b>	<b>1 756</b>	<b>1 710</b>	<b>2,7</b>			
und zwar Vollzeitbeschäftigte	1 307	1 271	2,8			
Auszubildende	68	30	126,7			
Zeitbeschäftigte	103	78	32,1			

# 6.1 Personal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2009 - Insgesamt

Gemeinde/Gv.	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeit- beschäftigte insgesamt T1 und T2
	davon		insgesamt	und zwar			
	Beamte	Arbeitnehmer		Aus- zubildende	mit Zeitvertrag	von Unter- nehmen <sup>1)</sup>	
Regionalverband Saarbrücken	142	583	725	28	56	140	323
Saarbrücken, Landeshauptstadt	406	1 547	1 953	86	186	646	612
Friedrichsthal, Stadt	19	64	83	3	4	-	13
Großrosseln	9	35	44	2	-	-	19
Heusweiler	13	69	82	1	5	-	58
Kleinblittersdorf	7	43	50	2	2	3	29
Püttlingen, Stadt	29	77	106	1	7	59	65
Quierschied	8	95	103	-	3	6	49
Riegelsberg	12	60	72	1	1	10	29
Sulzbach/Saar, Stadt	18	102	120	2	17	-	25
Völklingen, Stadt	61	278	339	7	1	41	124
<b>Zusammen</b>	<b>724</b>	<b>2 953</b>	<b>3 677</b>	<b>133</b>	<b>282</b>	<b>905</b>	<b>1 346</b>
Landkreis Merzig-Wadern	37	176	213	9	1	-	122
Beckingen	14	57	71	1	2	9	45
Losheim am See	10	55	65	5	6	3	45
Merzig, Kreisstadt	42	187	229	5	16	-	94
Mettlach	14	59	73	-	5	7	22
Perl	11	25	36	2	-	4	13
Wadern, Stadt	14	66	80	7	-	1	51
Weiskirchen	9	24	33	1	3	6	18
<b>Zusammen</b>	<b>151</b>	<b>649</b>	<b>800</b>	<b>30</b>	<b>33</b>	<b>30</b>	<b>410</b>
Landkreis Neunkirchen	78	186	264	10	10	2	168
Eppelborn	15	69	84	2	4	5	50
Illingen	19	76	95	4	1	5	48
Merchweiler	5	53	58	1	1	-	18
Neunkirchen/Saar, Kreisstadt	46	422	468	12	17	3	231
Ottweiler, Stadt	19	73	92	8	9	-	68
Schiffweiler	13	79	92	4	3	-	48
Spiesen-Elversberg	17	49	66	-	3	-	38
<b>Zusammen</b>	<b>212</b>	<b>1 007</b>	<b>1 219</b>	<b>41</b>	<b>48</b>	<b>15</b>	<b>669</b>
Landkreis Saarlouis	63	315	378	7	28	-	299
Dillingen/Saar, Stadt	25	183	208	7	35	10	52
Lebach, Stadt	20	66	86	2	-	-	55
Nalbach	4	48	52	-	2	-	16
Rehlingen-Siersburg	16	50	66	-	8	1	30
Saarlouis, Kreisstadt	63	313	376	18	28	140	162
Saarwellingen	14	59	73	3	5	-	26
Schmelz	13	68	81	2	3	9	68
Schwalbach/Saar	16	87	103	5	-	-	88
Überherrn	6	59	65	-	7	1	25
Wadgassen	11	68	79	2	18	3	57
Wallerfangen	6	45	51	-	8	6	28
Bous/Saar	6	43	49	-	4	3	34
Ensdorf	7	25	32	-	-	-	23
<b>Zusammen</b>	<b>270</b>	<b>1 429</b>	<b>1 699</b>	<b>46</b>	<b>146</b>	<b>173</b>	<b>963</b>
Saarpfalz-Kreis	54	239	293	16	32	-	171
Bexbach, Stadt	13	83	96	-	10	-	62
Blieskastel, Stadt	20	118	138	4	27	-	71
Gersheim	9	43	52	-	9	5	18
Homburg/Saar, Kreisstadt	63	296	359	16	6	-	107
Kirkel	11	49	60	3	10	31	31
Mandelbachtal	13	55	68	-	6	4	40
St. Ingbert, Stadt	47	250	297	9	22	-	133
<b>Zusammen</b>	<b>230</b>	<b>1 133</b>	<b>1 363</b>	<b>48</b>	<b>122</b>	<b>40</b>	<b>633</b>
Landkreis St. Wendel	41	198	239	1	25	25	118
Freisen	9	34	43	-	-	-	53
Marpingen	9	54	63	3	-	-	31
Namborn	6	27	33	-	4	-	35
Nohfelden	11	38	49	2	-	-	31
Nonnweiler	8	35	43	-	4	5	44
Oberthal	5	19	24	-	2	-	18
St. Wendel, Kreisstadt	29	169	198	4	18	17	75
Tholey	12	56	68	6	2	3	40
<b>Zusammen</b>	<b>130</b>	<b>630</b>	<b>760</b>	<b>16</b>	<b>55</b>	<b>50</b>	<b>445</b>
<b>Gemeinden/Gv. insgesamt</b>	<b>1 717</b>	<b>7 801</b>	<b>9 518</b>	<b>314</b>	<b>686</b>	<b>1 213</b>	<b>4 466</b>

1) Rechtlich unselbständige Wirtschaftsunternehmen.

## 6.2 Personal der Gemeinden/Gv. am 30. Juni 2009 - Frauen

Gemeinde/Gv.	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeit- beschäftigte insgesamt T1 und T2
	davon		insgesamt	und zwar			
	Beamtinnen	Arbeit- nehmerinnen		Aus- zubildende	mit Zeitvertrag	von Unter- nehmen <sup>1)</sup>	
Regionalverband Saarbrücken	47	301	348	15	28	45	298
Saarbrücken, Landeshauptstadt	71	548	619	48	84	116	519
Friedrichsthal, Stadt	4	16	20	2	-	-	12
Großrosseln	2	10	12	1	-	-	19
Heusweiler	4	20	24	1	-	-	49
Kleinblittersdorf	1	9	10	1	-	1	23
Püttlingen, Stadt	7	19	26	1	3	5	59
Quierschied	4	28	32	-	1	-	49
Riegelsberg	2	11	13	-	-	2	24
Sulzbach/Saar, Stadt	4	22	26	1	1	-	19
Völklingen, Stadt	19	92	111	5	1	11	110
<b>Zusammen</b>	<b>165</b>	<b>1 076</b>	<b>1 241</b>	<b>75</b>	<b>118</b>	<b>180</b>	<b>1 181</b>
Landkreis Merzig-Wadern	12	89	101	8	-	-	112
Beckingen	2	6	8	-	-	-	32
Losheim am See	-	18	18	4	4	-	37
Merzig, Kreisstadt	9	73	82	-	14	-	93
Mettlach	5	13	18	-	3	-	18
Perl	-	5	5	-	-	-	10
Wadern, Stadt	2	26	28	7	-	-	45
Weiskirchen	1	6	7	1	-	1	15
<b>Zusammen</b>	<b>31</b>	<b>236</b>	<b>267</b>	<b>20</b>	<b>21</b>	<b>1</b>	<b>362</b>
Landkreis Neunkirchen	25	90	115	4	10	-	159
Eppelborn	1	17	18	1	-	1	49
Illingen	2	20	22	2	1	2	44
Merchweiler	1	16	17	-	1	-	15
Neunkirchen/Saar, Kreisstadt	11	132	143	5	7	1	210
Ottweiler, Stadt	6	21	27	5	2	-	62
Schiffweiler	7	26	33	2	1	-	44
Spiesen-Elversberg	5	12	17	-	-	-	28
<b>Zusammen</b>	<b>58</b>	<b>334</b>	<b>392</b>	<b>19</b>	<b>22</b>	<b>4</b>	<b>611</b>
Landkreis Saarlouis	22	160	182	4	9	-	287
Dillingen/Saar, Stadt	7	42	49	3	10	1	47
Lebach, Stadt	1	37	38	2	-	-	53
Nalbach	-	16	16	-	1	-	15
Rehlingen-Siersburg	6	7	13	-	1	-	30
Saarlouis, Kreisstadt	17	119	136	11	17	27	144
Saarwellingen	1	13	14	1	3	-	25
Schmelz	-	21	21	1	3	-	61
Schwalbach/Saar	5	39	44	5	-	-	82
Überherrn	3	18	21	-	3	1	21
Wadgassen	2	30	32	2	11	-	51
Wallerfangen	1	14	15	-	3	1	26
Bous/Saar	-	17	17	-	1	-	30
Ensdorf	2	4	6	-	-	-	21
<b>Zusammen</b>	<b>67</b>	<b>537</b>	<b>604</b>	<b>29</b>	<b>62</b>	<b>30</b>	<b>893</b>
Saarpfalz-Kreis	18	120	138	5	17	-	157
Bexbach, Stadt	1	31	32	-	9	-	59
Blieskastel, Stadt	2	38	40	3	8	-	65
Gersheim	-	15	15	-	3	1	15
Homburg/Saar, Kreisstadt	22	80	102	7	-	-	86
Kirkel	-	8	8	1	4	2	24
Mandelbachtal	4	21	25	-	3	-	40
St. Ingbert, Stadt	12	65	77	3	6	-	118
<b>Zusammen</b>	<b>59</b>	<b>378</b>	<b>437</b>	<b>19</b>	<b>50</b>	<b>3</b>	<b>564</b>
Landkreis St. Wendel	13	94	107	1	17	6	113
Freisen	1	7	8	-	-	-	48
Marpingen	1	19	20	2	-	-	29
Namorn	-	8	8	-	2	-	34
Nohfelden	1	10	11	-	-	-	28
Nonnweiler	-	5	5	-	-	-	39
Oberthal	2	4	6	-	-	-	15
St. Wendel, Kreisstadt	4	34	38	2	6	2	57
Tholey	-	27	27	4	-	1	39
<b>Zusammen</b>	<b>22</b>	<b>208</b>	<b>230</b>	<b>9</b>	<b>25</b>	<b>9</b>	<b>402</b>
<b>Gemeinden/Gv. insgesamt</b>	<b>402</b>	<b>2 769</b>	<b>3 171</b>	<b>171</b>	<b>298</b>	<b>227</b>	<b>4 013</b>

1) Rechtlich unselbständige Wirtschaftsunternehmen.

**7 Personal der kommunalen Zweckverbände am 30. Juni 2009 nach Aufgabenbereichen  
und Art und Umfang des Dienstverhältnisses**

Hauptaufgabenbereich		Beschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte	
			insgesamt	davon		darunter Aus- zubildende	insgesamt	darunter Arbeitnehmer
				Beamte	Arbeitnehmer			
0	Allgemeine Verwaltung	-	-	-	-	-	-	-
1	Öffentl. Sicherheit u. Ordn.	46	39	4	35	-	7	6
2	Schulen	1	-	-	-	-	1	1
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	31	10	1	9	-	21	21
4	Soziale Sicherung	-	-	-	-	-	-	-
5	Gesundh., Sport, Erholung	-	-	-	-	-	-	-
6	Bau- u. Wohnungswesen, Verkehr	2	2	-	2	-	-	-
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	543	457	16	441	5	86	85
<b>0-7</b>	<b>Verwaltung zusammen</b>	<b>674</b>	<b>551</b>	<b>22</b>	<b>529</b>	<b>7</b>	<b>123</b>	<b>121</b>
8	Wirtschaftl. Unternehmen <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-	-
<b>0-8</b>	<b>Alle Bereiche</b>	<b>674</b>	<b>551</b>	<b>22</b>	<b>529</b>	<b>7</b>	<b>123</b>	<b>121</b>

1) Rechtlich unselbständige Wirtschaftsunternehmen.

**8 Personal der Sozialversicherungsträger am 30. Juni 2009 nach Versicherungszweigen und Dienstverhältnis**

Versicherungszweig (i = insgesamt, w = weiblich)		Beschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte		
			insgesamt	davon			darunter  Auszubildende	insgesamt	davon	
				Beamte	Arbeitnehmer				Beamte	Arbeitnehmer
					insgesamt	dar. DO- Angestellte				
Krankenversicherung										
Ortskrankenkassen	i	697	437	-	437	142	15	260	-	260
	w	430	200	-	200	41	7	230	-	230
Sonstige Krankenkassen	i	932	833	3	830	-	20	99	-	99
	w	642	548	1	547	-	11	94	-	94
Zusammen	i	1 629	1 270	3	1 267	142	35	359	-	359
	w	1 072	748	1	747	41	18	324	-	324
Unfallversicherung										
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	i	48	41	17	24	-	1	7	1	6
	w	29	23	6	17	-	1	6	1	5
Sonstige Unfallversicherungsträger	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	48	41	17	24	-	1	7	1	6
	w	29	23	6	17	-	1	6	1	5
Rentenversicherung										
Deutsche Rentenversicherung	i	420	268	137	131	-	12	152	28	124
	w	228	93	36	57	-	6	135	26	109
Sonstige Rentenversicherungen	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	420	268	137	131	-	12	152	28	124
	w	228	93	36	57	-	6	135	26	109
Sozialversicherungsträger insgesamt	i	2 097	1 579	157	1 422	142	48	518	29	489
	w	1 329	864	43	821	41	25	465	27	438
Träger der Zusatzversorgung	i	53	38	26	12	-	2	15	5	10
	w	26	13	4	9	-	1	13	4	9

**9 Personal der rechtlich selbständigen öffentlichen Wirtschaftsunternehmen am 30. Juni 2009  
nach Aufgabenbereichen und Dienstverhältnis (staatliche und kommunale Bereiche)**

Fkz	Aufgabenbereich (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte <sup>1)</sup>	
				zusammen	Arbeitnehmer	zusammen	Arbeitnehmer
0	Allgemeine Dienste	i w	279 128	221 82	221 82	58 46	58 46
1	Bildungswesen	i w	564 237	493 174	493 174	71 63	71 63
18	dar. Kunst- und Kulturpflege	i w	562 235	493 174	493 174	69 61	69 61
2	Soziale Sicherung	i w	282 111	233 64	233 64	49 47	49 47
3	Gesundheit, Sport, Erholung	i w	5 581 4 105	3 468 2 190	3 468 2 190	2 113 1 915	2 113 1 915
312	dar. Krankenhäuser	i w	5 204 3 845	3 296 2 099	3 296 2 099	1 908 1 746	1 908 1 746
322, 323	Badeanstalten, Sportstätten	i w	227 144	106 51	106 51	121 93	121 93
4	Wohnungswesen, Raumordnung u. kommunale Gemeinschaftsdienste	i w	422 161	364 120	364 120	58 41	58 41
41	dar. Wohnungswesen	i w	315 136	265 103	265 103	50 33	50 33
433	Müllbeseitigung und -verwertung	i w	96 18	92 14	92 14	4 4	4 4
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	i w	589 293	496 211	496 211	93 82	93 82
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	i w	5 2	4 1	4 1	1 1	1 1
8	Wirtschaftsunternehmen	i w	3 691 1 250	2 621 435	2 621 435	1 070 815	1 070 815
82	dar. Versorgungsunternehmen	i w	1 339 290	1 155 162	1 155 162	184 128	184 128
821	dar. Elektrizitätsunternehmen	i w	39 6	36 5	36 5	3 1	3 1
823	Wasserunternehmen	i w	181 46	149 19	149 19	32 27	32 27
824	Kombinierte Versor- gungsunternehmen	i w	1 118 238	969 138	969 138	149 100	149 100
83	Verkehrsunternehmen	i w	798 130	616 58	616 58	182 72	182 72
86	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	i w	- -	- -	- -	- -	- -
<b>0 - 8</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>i w</b>	<b>11 413 6 287</b>	<b>7 900 3 277</b>	<b>7 900 3 277</b>	<b>3 513 3 010</b>	<b>3 513 3 010</b>

1) Teilzeitbeschäftigte T1 und T2.

# Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

## I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

**Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2010** (erschieden im November 2010, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt.

**Saarländische Gemeindezahlen 2010** (erschieden im Dezember 2010, EUR 10,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

**SAARLAND HEUTE 2010** - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2010, erscheint jährlich, kostenlos)

**Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2011** (erschieden im Februar 2011, kostenlos). Die Broschüre zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Weitere Daten und Informationen finden Sie im Internet unter [www.grossregion.lu](http://www.grossregion.lu).

**Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland** (Einzelheft EUR 4,00, Jahresabonnement EUR 15,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

## II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

**Handbuch Öffentliche Finanzen 2008** (erschieden im Dezember 2009, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

**Statistische Berichte** (erscheinen monatlich, viertel-, halb- oder ganzjährig und können kostenfrei im Internet heruntergeladen werden). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

**Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“** (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2009/2010 (erschieden im Juni 2010)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2010 (erschieden im Mai 2010)

## III. REIHEN

**Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes.** In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

**Saarland in Zahlen (Sonderhefte).** In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturserhebung 2007 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im April 2009, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2010 (erschieden im August 2011 EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschieden im August 2008, EUR 10,00)

**Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder.** Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

## IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.

---

**STATISTISCHES AMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst**  
Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 0681/501-5925/-5974, Telefax 0681/501-5915,  
E-Mail: [statistik@lzd.saarland.de](mailto:statistik@lzd.saarland.de), Internet: <http://www.statistik.saarland.de>